

## Fachtagung:

### Erfolgsfaktoren in der Pflegeausbildung

Termin: Mittwoch, 6.11.2024



Der Fach- und Arbeitskraftmangel in der Pflege führt zu immer größeren Engpässen in den Pflegeeinrichtungen. Personalgewinnung durch Ausbildung in den Pflegeausbildungen ist ein Weg zur Personalgewinnung. Die Qualität der Ausbildung vor Ort ist dabei ein wichtiger Faktor. Die Lucy-Romberg-Pflegeschulen haben seit dem 01. Februar 2024 ein durch die Glückspirale gefördertes Projekt, dass die Unterstützung der Auszubildenden in den Blick nimmt.

#### **Ziel der Veranstaltung**

Sie haben die Möglichkeiten Kooperationspartner\*innen für Unterstützungsangebote für Ihre Auszubildenden kennenzulernen.

Sie lernen viele Erfolgsfaktoren der Pflegeausbildung kennen.

Sie reflektieren Ihr eigenes Konzept für die Pflegeausbildungen in Ihren Einrichtungen und Pflegeschulen

#### **Ablauf der Veranstaltung**

09.30 Uhr	Ankommen und Markt der Möglichkeiten
10.00 Uhr	Begrüßung
10.30 Uhr	Erfolgsfaktoren von Ausbildung – Referent*in: Thomas Stiller (Teamleitung Jugendberufshaus Dortmund)
11.15 Uhr	Ergebnisse des Glücksspiral-Projektes: Implementierung eines Patenprogramms - Referent*in: Torsten Jaspers / Claudia Bertels-Tillmann
<i>Mittagessen und Markt der Möglichkeiten</i>	
13.15 Uhr	Podiumsdiskussion: Begegnung mit vielfältigen Personen in der Pflegeausbildung als Erfolgsfaktor
14.30 Uhr	Ausblick
15.00 Uhr	Ende

#### **Zielgruppe**

Einrichtungsleitungen, Pflegedienstleitungen, Praxisanleitungen, Lehrkräfte für Pflegeberufe und weitere Interessierte

#### **Bitte beachten Sie noch folgenden Hinweis:**

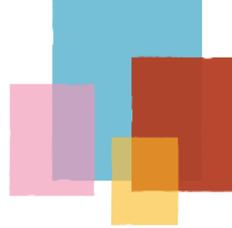
Mit der Teilnahme an dieser Fachtagung können Sie als ausgebildete\*r Praxisanleiter\*in Ihren Pflichtfortbildungen gemäß §4 Absatz3 Satz1 PflAPrV nachkommen.

#### **Veranstaltungsort**

Rohrmeisterei Schwerte  
Ruhrstraße 20, 58239 Schwerte

#### **Teilnahmegebühren**

für AWO-Mitarbeiter\*innen: 30 €  
für externe Teilnehmer\*innen: 50 €



# Inhalt

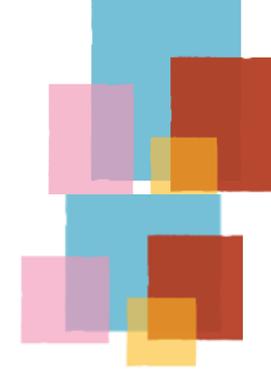
- Vorstellung des Jugendberufshauses
- Generationen
- Berufswahl
- Erfolgsfaktoren



Operative und strategische Zusammenarbeit der Bereiche Jobcenter, Agentur für Arbeit und der Jugendhilfe (SGB II, SGB III und SGB VIII)

Rund 200 Mitarbeitende aus drei Rechtskreisen arbeiten eng und mit kurzen Wegen unter einem Dach zusammen

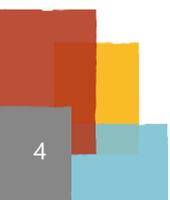




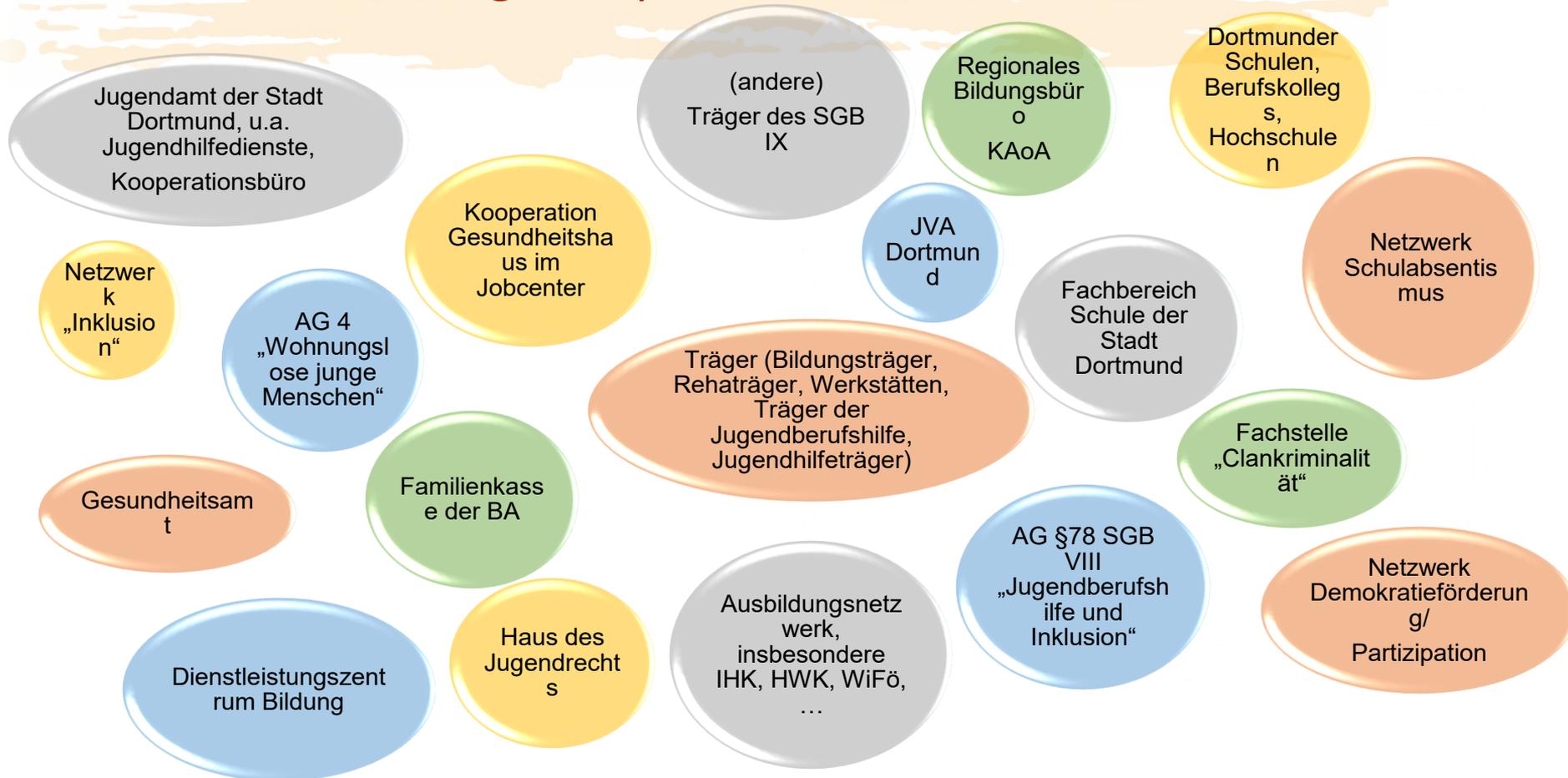
# Das Jugendberufshaus Dortmund

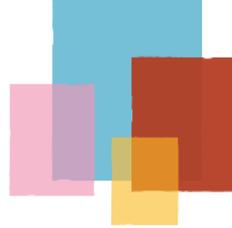
## Die Kooperationspartner im Jugendberufshaus

- Jobcenter U 25 (SGB II: u.a. Ausbildungsvermittlung und Arbeitsvermittlung, Fallmanagement, Arbeitsförderung und Bürgergeld für erwerbsfähige Leistungsberechtigte)
- Agentur für Arbeit (SGB III: u.a. Berufsberatung, Ausbildungs- und Arbeitsvermittlung, Arbeitsförderung, Unterstützung junger Menschen mit Rehabilitationsbedarf)
- Jugendamt (SGB VIII: u.a. Jugendberufshilfe, Projekte / Angebote der Jugendberufshilfe, Anlaufstelle „Start-up!“ für Careleaver aus der Vollzeitpflege, Projekt „JuSt - Rat und Tat“)



# Es bestehen dabei enge Kooperationen ...



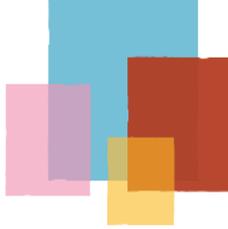


## Generation Z (oder doch nicht)

### Vorurteile

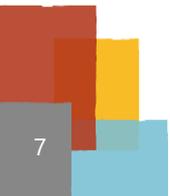
- Jede Generation ist die faulste
- Jede Generation ist die dummste
- Generationen haben unterschiedliche Werte
- ...

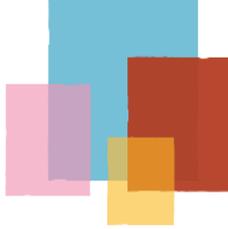




## Berufswahlentscheidungen ?

- Kenntnisse & Fähigkeiten
- Stärken & Interessen
- Praktische Erfahrungen
- Arbeitsmarkt
- Professionelle Beratung

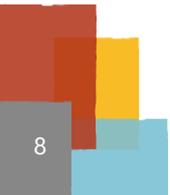


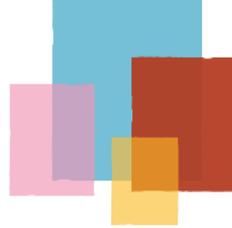


## Berufswahlentscheidungen !



- späte Entscheidungen
- „zufällige“ Praktika
- Beratung durch Eltern & Freunde
- Messen
- Erfahrungsberichte

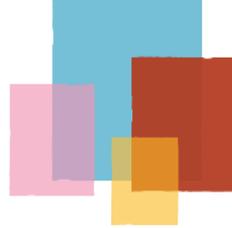




## Erfolgsfaktoren in der Ausbildung

- ✓ Ankommen
- ✓ Ehrlichkeit & Transparenz
- ✓ Feedback
- ✓ Eigenverantwortung stärken





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Thomas Stiller  
E-Mail: [Thomas.Stiller@arbeitsagentur.de](mailto:Thomas.Stiller@arbeitsagentur.de)  
Telefon: 0231 842-1080

Mit uns in **deine Zukunft**

Besuchen Sie uns – [www.jugendberufshaus-dortmund.de](http://www.jugendberufshaus-dortmund.de)



# Abbruchgefährdete Auszubildende individuell unterstützen

01.02.2024 – 31.01.2025

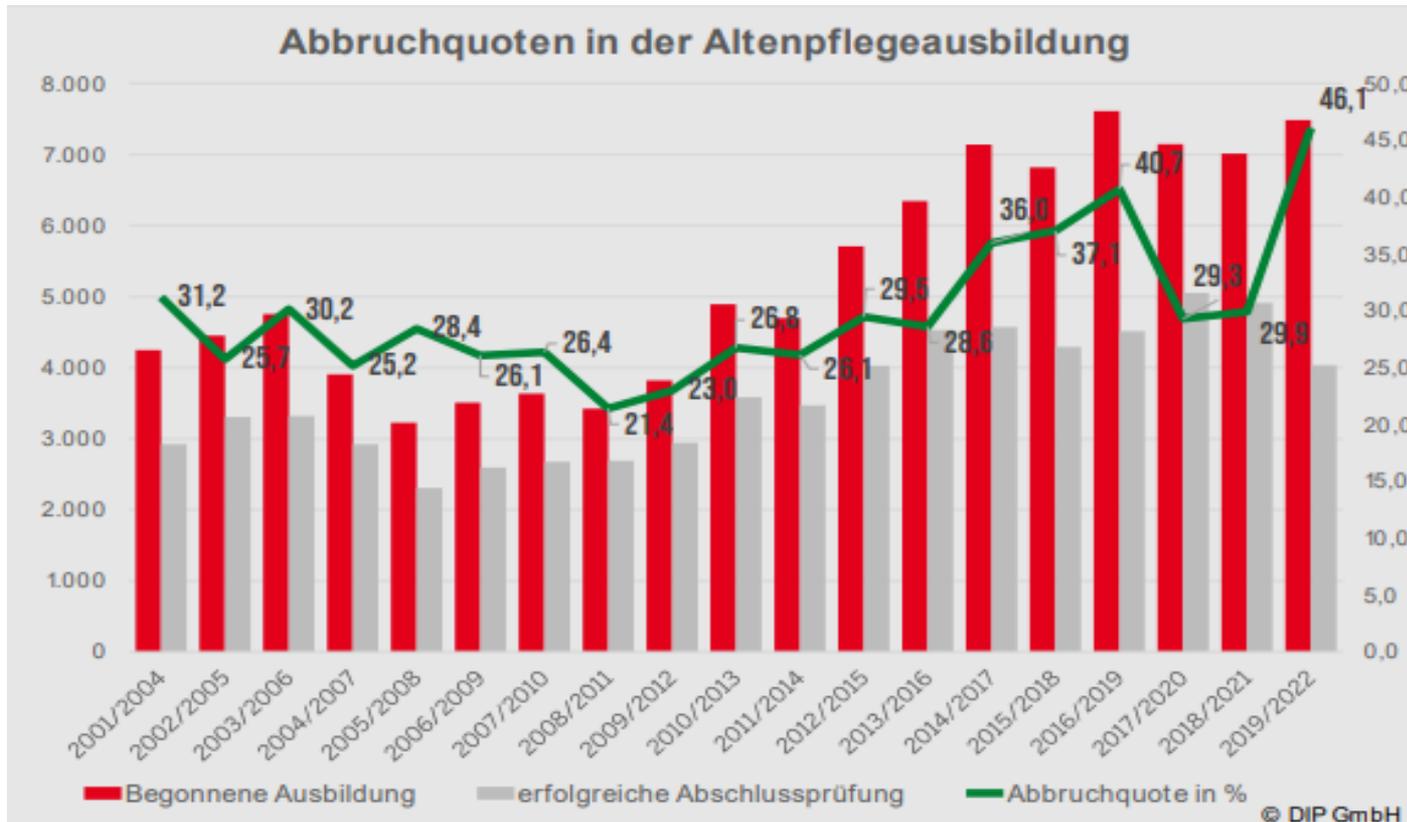
Gefördert durch: GlücksSpirale

## Projektziel

### Ziel:

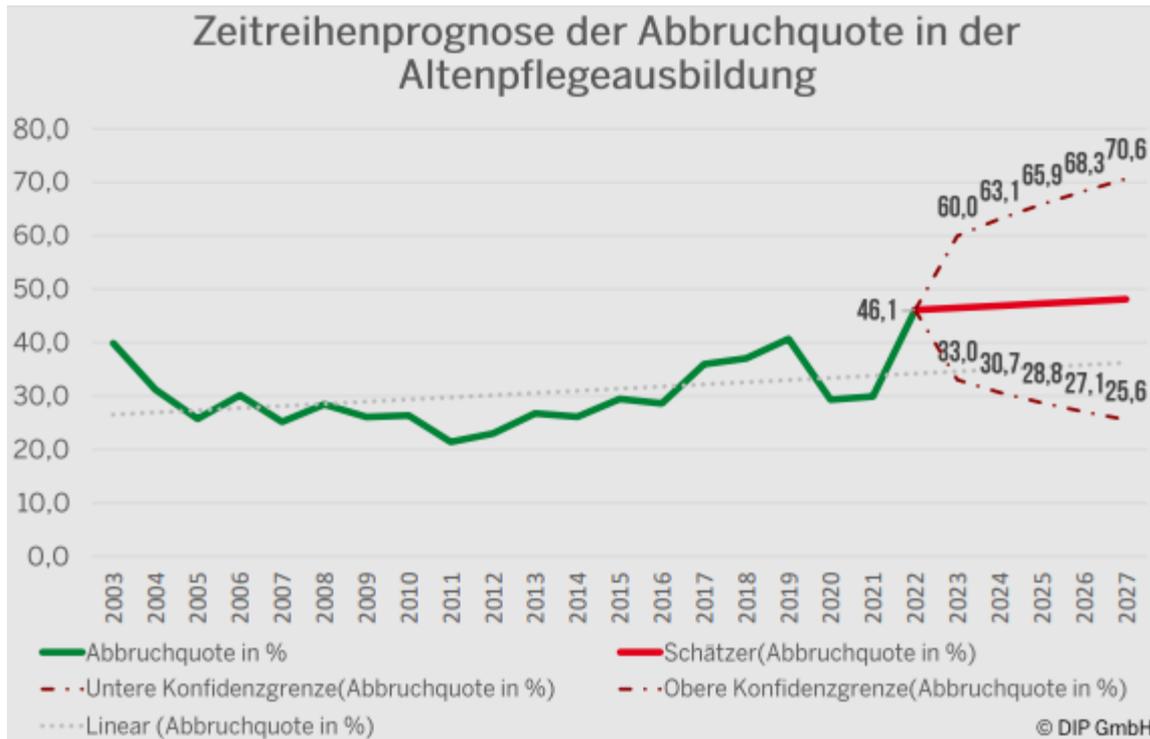
- Das Projekt hat das Ziel, abbruchgefährdete Auszubildende der Pflege je nach Lebenslage unterstützen und begleiten. Außerdem sollen vorhandene Beratungs- und Unterstützungsangebote sichtbar gemacht werden.
- Den Lehrkräften und den Einrichtungen sollen Informationen angeboten werden, die sie in der Praxis als Unterstützung anwenden können.
- Hohe Fehlzeiten sollen gesenkt und die damit häufig einhergehenden Abbrüche vermieden werden.

## Abbruchquoten in der Alten-Pflegeausbildung



Landesberichterstattung  
NRW 2023

## Zeitreihenprognose der Abbruchquoten in der Alten-Pflegeausbildung



Landesberichterstattung  
NRW 2023

## Welche Schritte wurden jetzt umgesetzt?

- Analyse und Recherche zu Ausbildungsabbrüchen (NRW) und Träger\*innen der PFS
- Ermittlung der Ausbildungsabbruchquote in der Ausbildung
- Ermittlung der Fehlzeiten in der theoretischen und praktischen Ausbildung (Gespräche mit Auszubildenden, Lehrkräfte und Praxisanleiter\*innen)
- Recherche zu Förderangeboten und Unterstützungsmöglichkeiten für Auszubildende, Lehrkräfte und Einrichtungen (NRW)
- Ermittlung von bestehenden Angeboten aus dem AWO Bezirk WW sowie Angeboten der Agentur für Arbeit und anderen Anbieter\*innen.

## Welche Schritte wurden jetzt umgesetzt?

- Implantierung eines Informationskanals für Praxisanleiter\*innen und Lehrkräfte
- Ansprechpartner\*innen für Einrichtungen, Auszubildende und Lehrkräfte (Ermittlung sowie Vermittlung von Unterstützungsmöglichkeiten)
- Mitarbeit in der Unterarbeitsgruppe (Gute Ausbildung) im MAGS
- Aufbau eines Netzwerks mit verschiedenen Anbieter\*innen

## Abbruchgründe einer Ausbildung



## Abbruchgründe einer Ausbildung

### Persönliche Gründe:

- Ein negatives Berufsbild, bzw. Image
- Gesundheitliche Faktoren
- Hohe Belastung (Körperlich, psychisch)
- Angst vor Infektion
- Praxisschock
- Sprach und Sprachverständnis
- Prüfungsangst
- Minderjährige Auszubildende im ländlichen Raum
- Klima bzw. die Haltung von Mitarbeiter\*innen in den Praxiseinrichtungen gegenüber Auszubildenden

Quelle: [bibb Bundesinstitut für Berufsbildung](#)  
–Ergebnisse Arbeitsgruppe- (Seite 16-18)

## Abbruchgründe einer Ausbildung

### **Ausbildungsbedingte Gründe:**

- Fehlende Einsatzorte bzw. zu lange Anfahrtswege
- Fehlende Praxisanleitung bzw. mangelnde Praxisanleitung
- Unzufriedenheit mit inhaltlicher und struktureller Ausgestaltung der Ausbildung
- Ein hohes Ausbildungsniveau

Quelle: [bibb Bundesinstitut für Berufsbildung](#)

–Ergebnisse Arbeitsgruppe- (Seite 16-18)

## Abbruchgründe einer Ausbildung

### **Studienbedingte Abbrüche:**

- Art der Kursinhalte an Hochschulen sowie das allgemeine Arbeitspensum können auf die Studierenden überfordernd wirken, vor allem weil oftmals ein niedriger Erfahrungsstand in Bezug auf wissenschaftliches Arbeiten vorliegt
- Diskrepanzen zwischen Erwartungen an und der Realität der Ausbildung
- Überforderung durch selbstständiges Lernen im Studium
- Studierende überschätzen die Anforderungen einer Pflegehochschule

Quelle: [bibb Bundesinstitut für Berufsbildung](#)

–Ergebnisse Arbeitsgruppe- Seite 18+19-

## Qualitative Abbruchgründe 01.07.2023 - 15.10.2023 (Stichprobe)

Qualitative Umfrage in den Seniorenzentren sowie in den Pflegeschulen durchgeführt.

**Persönliche Gründe:** Private Probleme, Probezeitkündigung durch Azubi, Gesundheitliche Probleme, Überlastung, Finanzielle Probleme, Sprachprobleme, Klima und Haltung

**Betriebliche Gründe:** Kündigung durch AG, Unzufriedenheit in der praktischen Ausbildung, Fehlende Zugangsvoraussetzung

**Erfassung der Abbruchgründe und Meldungen durch die Einrichtungen nicht mehr notwendig:  
TROTZDEM MACHEN Austrittsgespräche Sinn.**

## Fehlzeiten der Auszubildenden in der Pflegeausbildung

These: „ **Wer die meisten Fehlzeiten in der Theorie bzw. Praxis hat, ist gefährdet sein Ausbildungsziel nicht zu erreichen**“

Pflegeschule	Fehlzeiten Theorie	Fehlzeiten Praxis
	>100 Std.= 90 TN	>100 Std.= 38 TN
	>200 Std.= 73 TN	>200 Std.= 37 TN
	>300 Std.= 26 TN	>300 Std.= 08 TN
	>500 Std.= 01 TN	>400 Std.= 10 TN
	>700 Std= 12 TN	>600Std.= 10 TN
	>800.Std= 10 TN	>800Std. = 09 TN

## Fazit

Dass Auszubildende mit hohen Fehlzeiten das Ausbildungsziel nicht erreichen können, wurde nicht bestätigt. Die Fehlzeiten können auf einen Unterstützungsbedarf hinweisen, welchen der Auszubildende benötigt.

In den Gesprächen äußerten Auszubildende, dass teilweise die hohen Fehlzeiten zustande kommen, da sie sich in den praktischen Einsätzen nicht wohlfühlen. Es gibt Kolleg\*innen, die den Beruf schlecht reden. Es fehle die Wertschätzung gegenüber den Auszubildenden.

# Frühwarnsystem

## Lernort Praxis:

- Bewerbungsgespräch
- Probezeit
- Zwischenprüfung
- Praxisbegleitung (in Internen und externen Einsätzen)
- Examensprüfung
- Austausch Praxisanleitung mit Kursleitung

## Lernort Pflegeschule:

- Bewerber\*innentest
- Lernberatung
- Probezeitprüfung
- Zwischenprüfung
- Praxisbegleitung
- Examensprüfung
- Austausch Kursleitung mit Praxisanleitung
- Leistungserbringung



# Unterstützungsmöglichkeiten für Auszubildende



- **Sozialpädagogische Angebote** (AsAflex, UbH, VeraPlus)
- **Finanzielle Angebote** (Wohngeld, BAB)
- **Sprachangebote** (Online- Sprachschule: Deutsch und Pflegefachsprache, Online-Lernportale, Lern-Apps,)
- **Migration** (BAMF-Sprachkurse, Migrationsdienste online oder vor Ort, Beratung und Begleitung)
- **Unterstützung Träger\*innen** (Schuldnerberatung, Familienunterstützende Dienste, Förderung der sozialen und beruflichen Integration, Vermittlung von Integrationskursen, Schwangerschaftsberatung)
- **Psychische Unterstützungsangebote** (Obeon Beratungsstelle online, Krisenstellen, Frauenhilfetelefon, Telefonseelsorge, PSU Akut Angebot)

# Unterstützungsmöglichkeiten für Auszubildende

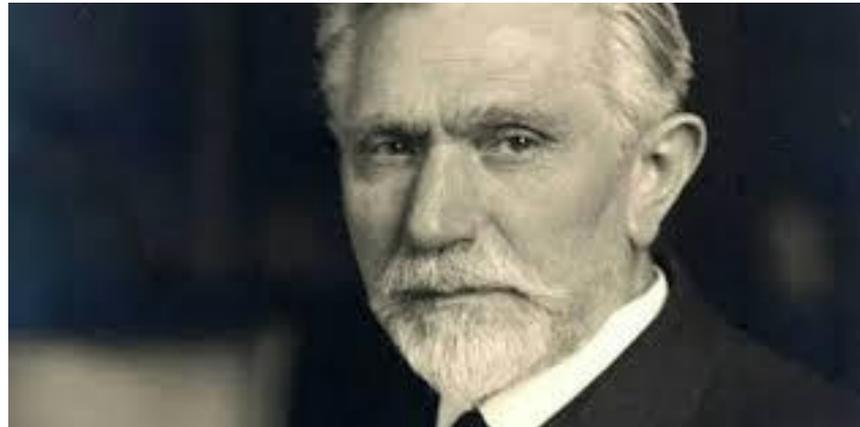


- **Kinderbetreuung** (Pilotprojekt in Dortmund „Eulen und Lerche“)
- **Pflegeschulen** ( Lernberatung, Praxisbegleitung, Niederschwellige Angebote der Nachhilfe, Vermittlung von weiteren Angeboten)
- **Besondere Angebote** (bei ADHS, Menschen mit Behinderung ausbilden bbA)
- **Schlichtungsstellen** (Vertrauensperson, Jugendvertretung, Betriebsrat, Ombudsstelle)

## Ein Blick in die Zukunft.....

- **Folgeprojekt 2025** „Lotsen i.d. Ausbildung“
- Kontinuierliche Weiterentwicklung von weiteren Unterstützungsmöglichkeiten
- Schulen der Praxisanleiter\*innen im Rahmen der 24 Stunden Fortbildungen
- Schulen von Multiplikator\*innen in der Pflegeschule
- Begleiten von Auszubildenden in der Ausbildung (Entlastung der Einrichtungen und Schulen)
- Entwicklung von Kurzformaten für Einrichtungen (Themen Rund um die Ausbildung)
- Vorarbeit zur Schaffung von einer Stelle für die „Schulsozialarbeit“

**„Genies fallen nicht vom Himmel. Sie müssen  
Gelegenheit zur Ausbildung und Entwicklung haben“ –  
August Bebel-**



## Podiumsdiskussion:

Gute Ausbildung – gute Fachkräfte,  
die bleiben wollen!

Der Umgang mit Diversität als  
Erfolgsfaktor für eine  
gelungene Ausbildung

***Wir hören von unseren  
Pflegerinnen:  
„Mit Kopftuch werde ich  
komisch angeschaut.“***

***Um eine berufliche  
Handlungsfähigkeit von  
Auszubildenden zu  
erarbeiten, wird reine  
Inhaltsvermittlung nicht  
ausreichen!***

***Ich glaube, dass viele  
Auszubildende sich in der  
Pflege nicht wertgeschätzt  
und gesehen fühlen!***

***Wir formen die nächsten  
Kolleg\*innen und kümmern  
uns nicht darum!***

***Die Führungskräfte müssen  
mehr Augenmerk auf die  
Ausbildung legen!  
Sie sind Vorbilder!***

***Generationsübergreifende  
Zusammenarbeit kann auch  
herausfordernd sein!***

***Wir holen Auszubildende aus  
dem Ausland und  
unterstützen nicht nur beim  
Ankommen!***

***Wir bieten flexible  
Arbeitszeiten und  
Elterndienste.  
Bei uns gibt es keine  
Neiddebatte!***

***Wir sind die  
Möglichmacher\*innen!***

***Der Erfolgsfaktor der  
Ausbildung ist eigentlich die  
Vielfältigkeit der  
Pflegeschüler\*innen gekoppelt  
mit einer klaren Rahmung und  
einem gemeinsamen Ziel.***

***Ich werde ernst genommen –  
Das Setting passt!***

# Das Pinguin-Prinzip - Eckart von Hirschhausen - YouTube